

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Fotosimulation: Blick vom Bettenser-Berg (Felsenburg) auf die insgesamt 19 Anlagen. Die **Bestandsanlagen** sind maßstabsgetreu dargestellt. Die ca. 30 Anlagen des Hemminger Gebiets im Hintergrund sind nicht dargestellt.



Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Fotosimulation: Blick von Weetzen alte B217, Höhe Altes Bergfeld, auf einen Teil der Ronnenberger Anlagen. Die **Bestandsanlagen** sind maßstabsgetreu dargestellt. Die ca. 30 Anlagen des Hemminger Gebiets im Hintergrund sind nicht dargestellt.



Herzlich Willkommen !



... zur 5. Infoveranstaltung des Vereins **Mensch** + **Wind** e.V.
am 20.11.2024 in Vörie



Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Verein „Mensch + Wind“



Vorstand



Lotte Heuer
Vorsitzende



Peter Holzki
Schriftführer



Wolfgang Hartmann
Kassenwart



Weitere Informationen unter:
www.Mensch-und-Wind.de

Verein „Mensch + Wind“ e.V.



Wer sind wir:

Wir sind eine Gruppe von **unabhängigen Bürgern** aus Ronnenberg und Hemmingen, die sich zusammengefunden haben, um Einfluss auf die aktuellen Planungen der Kommunen und der Region Hannover zum Ausbau der Windenergie in unserer Heimat zu nehmen.

- Wir sind **überparteilich** und **unabhängig** und ausschließlich den Zielen des Vereins Mensch + Wind verpflichtet.

- Wir **distanzieren uns von parteipolitischen Interessen.**

- Die **Vereinnahme** durch politische Parteien oder Organisationen zur Gewinnung von Wählerstimmen **lassen wir nicht zu.**



Wofür stehen wir:

Deutschland muss **klimaneutral** werden. Die Nutzung der Windenergie ist Realität und wird von uns grundsätzlich akzeptiert. Wir stehen **für eine menschengerechte und sinnvolle Windenergienutzung** und einen **fairen Interessenausgleich** mit Berücksichtigung der betroffenen Menschen und den Auswirkungen auf unseren Lebens- und Naturraum Calenberger-Land.

Die aktuellen Planungen zum Ausbau der Windkraft im Raum Ronnenberg/Hemmingen sind jedoch völlig **überzogen, rücksichtslos** und werden unseren **Lebensraum drastisch verändern**.



Wir setzen uns ein:

- ⇒ Für die natürlichen Grundlagen im Calenberger Land erhalten **für Mensch und Tiere** in einer klimagerechten Zukunft,
- ⇒ Für die Stärkung des **Artenschutzes** und den Erhalt des **Lebensraums** für bedrohte Tierarten wie Rotmilan, Fledermäuse, Feldhamster,
- ⇒ Feldlerche und alle hier rastenden Zugvogelarten,
- ⇒ Für ein **gesundes Wohnumfeld** in Linderte, Vörie, Weetzen, Ihme-Roloven, Devese , Arnum, Ohlendorf und Hiddestorf
- ⇒ Für eine **angemessene Windenergienutzung** zur Sicherstellung der gesetzlich geforderten Windenergieleistung in der Region Hannover.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

- **Im Oktober 2023** haben wir mit den **Arbeiten** in unserem **Verein begonnen**.
- Im **Januar 2024** wurde **der Verein** Mensch und Wind ins **Handelsregister eingetragen**. Wir haben eine **Webseite** erstellt und uns auf **Instagram** angemeldet, um mehr Bürger/innen zu erreichen. Eine **Petition** wurde durchgeführt.
- Wir haben einen **Anwalt** (mit Fachgebiet Windenergie) **beauftragt**, der uns über das ganze Jahr beraten hat, mit Tipps was zu tun ist z.B. bei der Abgabe der Einwände im Jan. 2024 Er hat **im Namen des Vereins selbst eine Stellungnahme** gegen den Bau des Riesenwindparks **abgegeben**. Er hat **Widerspruch eingelegt** und erreicht, dass das **Verfahren** zu Abgabe der Stellungnahmen aufgrund von Formfehlern nochmal **neu aufgelegt** wurde. Auch beim jetzigen Prozess der Möglichkeit der erneuten Einwandserhebung, prüft er das durch die Region durchgeführte Verfahren.
- Um die Bürger/innen auf uns und unser Ziel: „Windkraft mit Augenmaß“ aufmerksam zu machen hat die BI (Bürgerinitiative) **Banner** drucken lassen und in den Ortschaften, die von dem Bau der Riesenwindparks betroffen sind, aufgehängt.
- Im Laufe der Zeit wurden **mehr als 5.000 Flyer** gedruckt und verteilt, immer in Vorbereitung unserer jeweiligen Infoveranstaltungen.
- Die BI hat insgesamt **5 Infoveranstaltung** durchgeführt (Vörie, Ihme-Roloven, Hiddestorf, Arnum) und heute wieder in Vörie.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

- Wir haben **1.151 Unterschriften gesammelt** und bei der Region in einem offiziellen Termin bei Hr. Palandt (1. Regionsrat von Hr. Krach) übergeben.
- Die **Presse wurde zu allen Terminen eingeladen** und über unsere Aktionen informiert.
 - Es gab hierzu diverse Berichte in der Calenberger-Zeitung
- **Unser Kernteam** hat sich tief in die Materie Windkraft eingearbeitet und auf Basis der Erkenntnisse die **umfangreichen Präsentationen** für die Infoveranstaltungen erstellt
- Die Aussagen und Niederschriften der Region zum Thema Windenergie wurden geprüft und **Abweichungen in der Auslegung der Studien** festgestellt.
- Wir haben den von der Stadt Ronnenberg **geplanten Aufhebungsbeschuß für den gültigen FNP der Stadt Ronnenberg verhindert**, der bedeutet hätte, dass die Ausschlusswirkung für Windenergieanlagen im gesamten Stadtgebiet aufgehoben worden wäre.
 - ⇒ Wir haben uns einen **guten Ruf durch unsere fachliche Kompetenz** erarbeitet.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

- **An allen Regionsveranstaltungen zum Thema WEA, Ratssitzungen in Hemmingen und Ronnenberg, an den Ausschuttsitzungen und Ortsratssitzungen** in den Stadtteilen von Ronnenberg haben Mitglieder unserer BI **teilgenommen**, sich aktiv eingebracht und immer wieder darauf hingewiesen, dass der Bau der Riesenwindparks nicht nötig ist, dass das Einhalten der von der Bundesregierung vorgegebenen 0,63 % Flächenvorgabe ausreichen würde um die CO2-Ziele der Bundesregierung zu erfüllen
- Wir haben uns mit dem **Nabu intensiv ausgetauscht**
- Für das von der Region geplante Beteiligungsverfahren der Bürger/innen im Januar 2024 haben wir **durch Links** auf unserer **Webseite und Infomaterial bei den durchgeführten Veranstaltungen den Bürger/innen mit Rat zur Seite gestanden.**
- Wir haben uns auf Einladung der **Grünen-Fraktion Ronnenberg** zusammengefunden und intensiv über das Thema Windenergie und geplante Riesenwindparks **diskutiert.**

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

- Wir haben **mit** unserem **Bürgermeister, Hr. Marlo Kratzke** und unserem **Stadtrat Hr. Kölle** einen **Diskussionstermin** gehabt und immer wieder dargelegt, dass die Planungen der Region und auch der Stadt Ronnenberg aus unserer Sicht stark überzogen sind. Unser Finanzexperte hat auf die Fehleinschätzung der Einnahmen durch die WEA's für die Stadt Ronnenberg aber auch für die Bürger/innen bei Gründung einer Energie-Genossenschaft hingewiesen.
- Wir haben am **Wohnzimmergespräch** mit der **SPD Hemmingen** teilgenommen und sind in Hiddestorf mit den Mitgliedern der SPD vor Ort gewesen, um deutlich zu machen, dass die Einwohner von Hiddestorf von Windrädern umzingelt sind, wenn die Planungen durchgeführt werden.
- Wir waren beim **Wohnzimmergespräch mit Hr. Dingeldey** dabei.
- Alle Ratsmitglieder aus Ronnenberg und Regionsmitglieder wurden mit der Bitte um Austausch angeschrieben.
- Die SPD Ronnenberg ließ sich auf kein Gespräch ein. Die Regions-Fraktionen Grüne und SPD haben nicht reagiert.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

- Auf Initiative von Frau Konze CDU Fraktion Region Hannover, hat ein **Treffen mit der CDU/FDP Fraktion Region Hannover** stattgefunden. Unsere Argumente zu den geplanten WEA's haben gezeigt, dass in mehreren Punkten gleiche Ansichten bestehen. Die CDU Fraktion hat danach bei der Ratssitzung in Hemmingen öffentlich bekannt gegeben, dass Sie nicht mehr zu Ihrer Zustimmung bezüglich der Planungen des großen Windparks stehen.
- nach der Regionssitzung am 02.10.2024 wurde **seitens des CDU/FDP Fraktion Region Hannover ein Änderungsantrag gestellt**, um die Planungen zu ändern. Die **SPD- und Grünen-Fraktion der Region haben den Antrag abgelehnt**.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

- **1 x im Monat** führt unsere **BI ein Treffen für alle Mitglieder** und Interessierte in der Lütjeverscheune in Ron. durch.
- Mensch + Wind hat sich mit zwei **BIs aus der Wedemark vernetzt**. Mit Mitgliedern dieser BI haben wir unseren Termin **am 07.11.2024 bei Hr. Palandt** wahrgenommen und **gemeinsam unsere Einwände** bezüglich der im RROP festgelegten Gebiete zum Bau von WEA's klargestellt. **In der Wedemark** soll ein Naturschutzgebiet bebaut werden, aus dem das **Trinkwasser** für die Region Hannover bereitgestellt wird. **Im Gebiet Ronnenberg** wurden die **Stapelteiche** zwischen Weetzen und Vörie **nicht berücksichtigt**, sprich einfach übergangen. Die Menschen, die von den entstehenden gesundheitlichen Schäden durch die Nähe und Höhe der geplanten WEA's betroffen sind, werden nicht gehört, obwohl **über 1.200 Einwände** bis den 22.04.2024 bei der Region eingereicht wurden.
- Auf dem **Wochenmarkt in Hemmingen** haben wir mit unserem **Regionspräsidenten, Hrn. Krach**, und dem Bürgermeister der Stadt Hemmingen, **Hrn. Dingeldey**, emotionale **Diskussionen** geführt.
- **Ende diesen Monats findet ein Treffen unserer BI mit Hr. Dingeldey statt.**
- Wir sind **vor's Regionshaus** gezogen und **haben zwei Stunden lang demonstriert** und unsere Anliegen sachlich-kreativ und laut deutlich gemacht.
- Wir haben von der **Stadt Ronnenberg** das **Bereitstellen einer Visualisierung** des geplanten Windparks **vereinbart**.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Ein Jahr BI – ein Rückblick

Liebe Anwesende – Sie haben sicher erfasst, wie umfangreich unser Wirken bisher war. Es ist nicht einfach und erfordert viel Energie, Zeit, Mut und Zuversicht für **unser Ziel: „Windenergie mit Augenmaß“** zu agieren.

Die endgültigen Entscheidungen sind noch nicht gefallen. Wir müssen dran bleiben und **benötigen Ihre Unterstützung.**

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit!

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



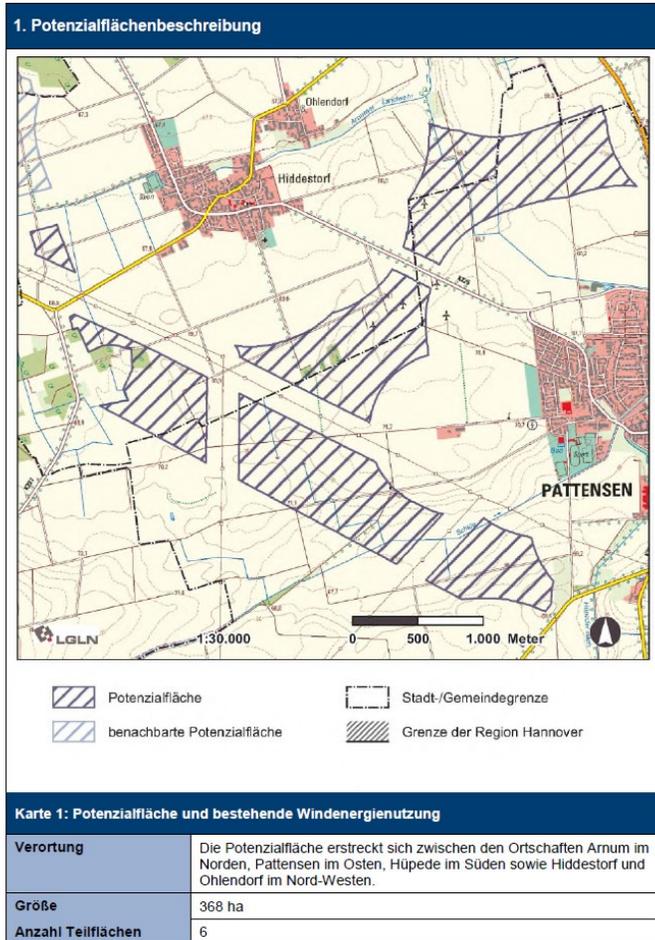
Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

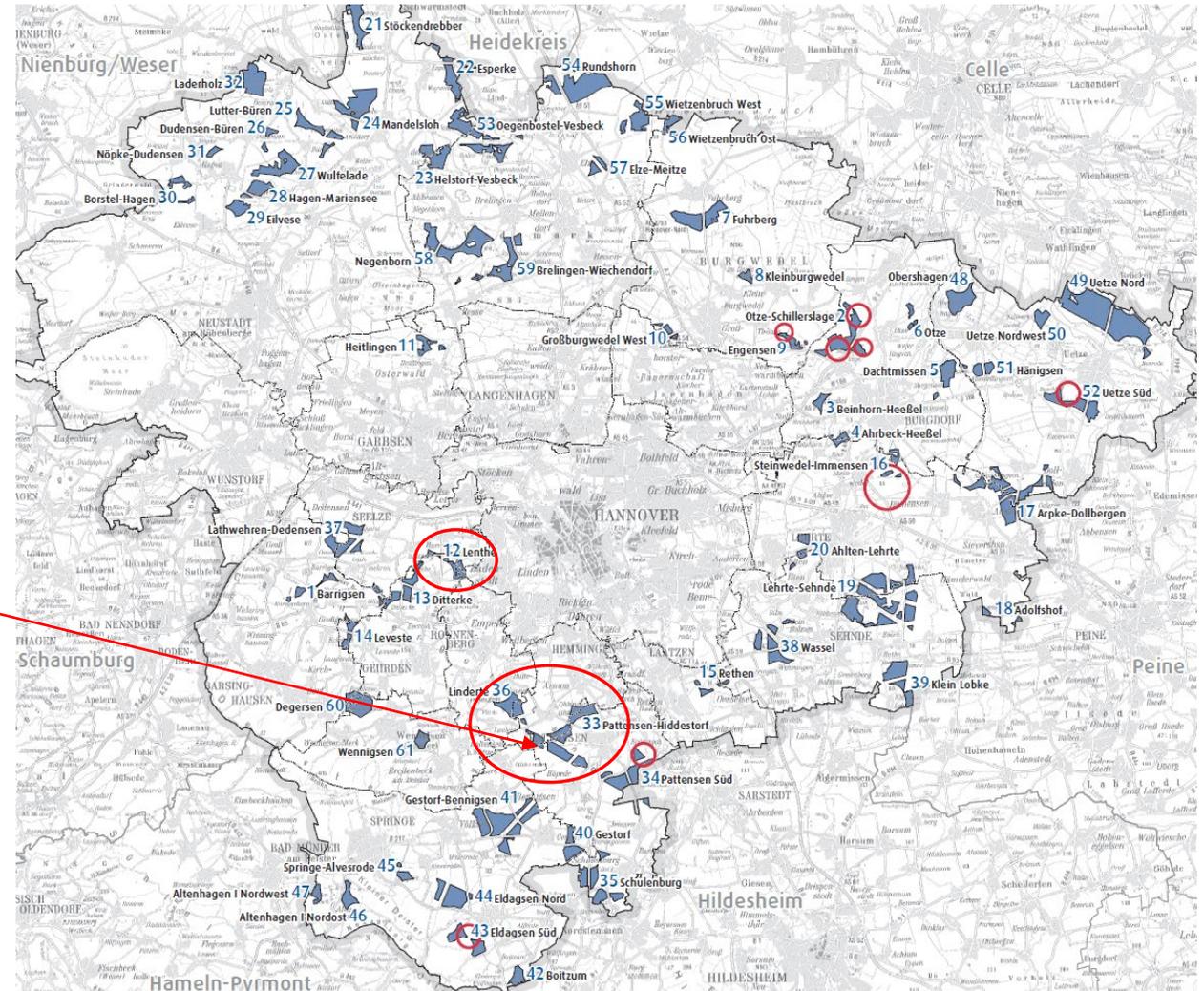
Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“



Übersichtskarte und Bsp. eines Gebietsblattes



Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“

1. Änderungen der Flächenplanung

- ⇒ Flächen für Windenergie Region
- ⇒ Davon Flächen ohne Hbg.*
- ⇒ Gesetzlich gefordert ohne Hbg.*

war:

2,47% / 5.667ha
1,03% / 2.263ha
0,63% / 1.446ha

ist:

2,34% / 5.368ha
1,02% / 2.242ha
0,63% / 1.446ha

Hinweis:

- 299ha
- 21ha

—▶ Streichpotential: **796ha**
=> 1/3 der Fläche ohne Hbg. könnte entfallen !

2. Woraus resultieren die Flächenreduzierungen

- ⇒ Hauptsächlich aus der Streichung der „Vorranggebiete (Vrg)“ **Vrg.12 Lenthe, 136ha und Vrg.22 Esperke, 134ha.**

- ⇒ Begründung: In Gebieten und in deren Umgebung gibt es schützenswerte Vogelarten, außerdem wurden in Lenthe Biotop angelegt.

- ⇒ Die zusätzlich erfolgte **Herausnahme sog. „Vorbehaltsgebiete (Vbg.)“**, die größtenteils im Norden bzw. Nordosten der Region liegen, haben **keinen Einfluss auf die Planflächen**, da sie quasi als „Reserve“ zur Ausweisung durch die Kommunen vorgehalten wurden.

- ⇒ Begründung: Gesetzesänderungen könnten zur Folge haben, dass die Vbg. zu Vorranggebieten erklärt werden.

* Hbg. = Höhenbegrenzung

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“

3. Änderung der benötigten Strommenge in 2035 und 2045

⇒ Das Hamburg-Institut-Consulting (HIC) hat im Auftrag der Region eine Studie zum Energie- und Strombedarf der Region in den Jahren 2035 und 2045 erstellt

⇒ Ergebnis: Ggü. den Annahmen der Region aus dem Jahr 2023, die zur Festlegung von 2,47% der Regionsfläche für die WEA-Nutzung führten, hat sich der prognostizierte Strombedarf stark reduziert:

⇒ Für 2035: - 37%

⇒ Für 2045: - 40%

Dies hätte zu einer deutlichen Reduzierung der Flächen und damit der Anzahl von WEAs führen müssen.

Die Regionsverwaltung hat jedoch kurzerhand die Planungsprämissen verändert:

Ursprünglich sollte 50% des Stroms aus Wind und 50% aus Sonne erzeugt werden

Jetzt wurde einfach eine neue Verteilung festgelegt: 58% aus Strom und nur noch 42% aus Sonne

Trotzdem gibt es sogar bei bilanzieller Klimaneutralität der Region immer noch einen Flächenpuffer von 1.223ha in 2035 und 335ha in 2045 !

Wir halten dieses Vorgehen der Region Hannover für unseriös!

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“

3. Wie viele Einwände/Stellungnahmen sind bei der Region eingegangen?

- ⇒ Insgesamt sind Eingaben mit 1748 Einzelargumenten gelistet
 - ⇒ davon **1259** zu den Potentialflächen
 - ⇒ davon sind **127 (10,1%)** zu Vrg. 33 Hiddestorf und **561 (44,6%)** zu Vrg. 36 Linderte, also **in Summe zu „unseren“ Flächen 688 Einwendungen (54,7%)**
 - ⇒ Vergleich: Zum gestrichenen Vrg.12 Lenthe sind **9 (0,71%)** Einwendungen eingegangen, 3 davon durch die Stadt Hannover
 - ⇒ Hinweis: Das Vrg.12 liegt von allen Gebieten am dichtesten an der Stadt Hannover (Baden-/Davenstedt 800m)



4. Wie wurden die Einwendungen zu den Vrg, 33 + 36 von der Region bewertet?

- ⇒ **Keiner** der 688 größtenteils sehr gut begründeten Einwände wurde akzeptiert bzw. weiterverfolgt! Insbesondere im Vergleich zur Begründung der Streichung des Vrg. 12 (Lenthe) fällt auf, dass das bedeutende Vogelschutzgebiet „Weetzener Stapelteiche“ mit seiner sehr großen Anzahl von Klein- und Großvogelarten, trotz Hinweisen im Rahmen der Stellungnahmen, nicht in die Bewertung eingegangen ist.

Wir halten dieses Vorgehen der Region Hannover für fahrlässig!

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Erneute Auslegung nach Überplanung des RRÖP – was ist zu tun?

Die **Region** hat das „Sachliche Teilprogramm Windenergie“ geringfügig reduziert. Die Änderungen werden daher vom **21.11. bis 23.12.** erneut öffentlich ausgelegt.

- ⇒ Einwendungen sind (*eigentlich*) nur noch gegen die Änderungen möglich.
- ⇒ Dennoch auch **Einwendungen** gegen unveränderte Gebiete einreichen, gern **mit Anpassungen oder Ergänzungen!**
- ⇒ **Stellungnahmen der Region** zu Einwendungen sind unter [ris.hannit.de](https://www.ris.hannit.de) zu finden (Anlage 7 – 1.903 Seiten!!!).
- ⇒ Bei der Region erfragen, **unter welcher Nummer** die eigenen Einwendungen aufgeführt sind.
- ⇒ Abweisungen oder Nicht-Berücksichtigungen der Einwendungen **widersprechen!**
- ⇒ **Beispiele** von Kommentaren zu den Bewertungen stehen ab 4.12. auf unserer **Homepage** zur Verfügung.
- ⇒ Wir empfehlen aus taktischen Gründen **Widerspruch gegen die Ungleichbehandlung** der **Vrg. 12** (Lenthe) und **36**, da die gleichen Begründungen zur Herausnahme auch für die Stapelteiche gelten.
- ⇒ Alle Fragen, Einwendungen etc. an regionalplanung@region-hannover.de

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



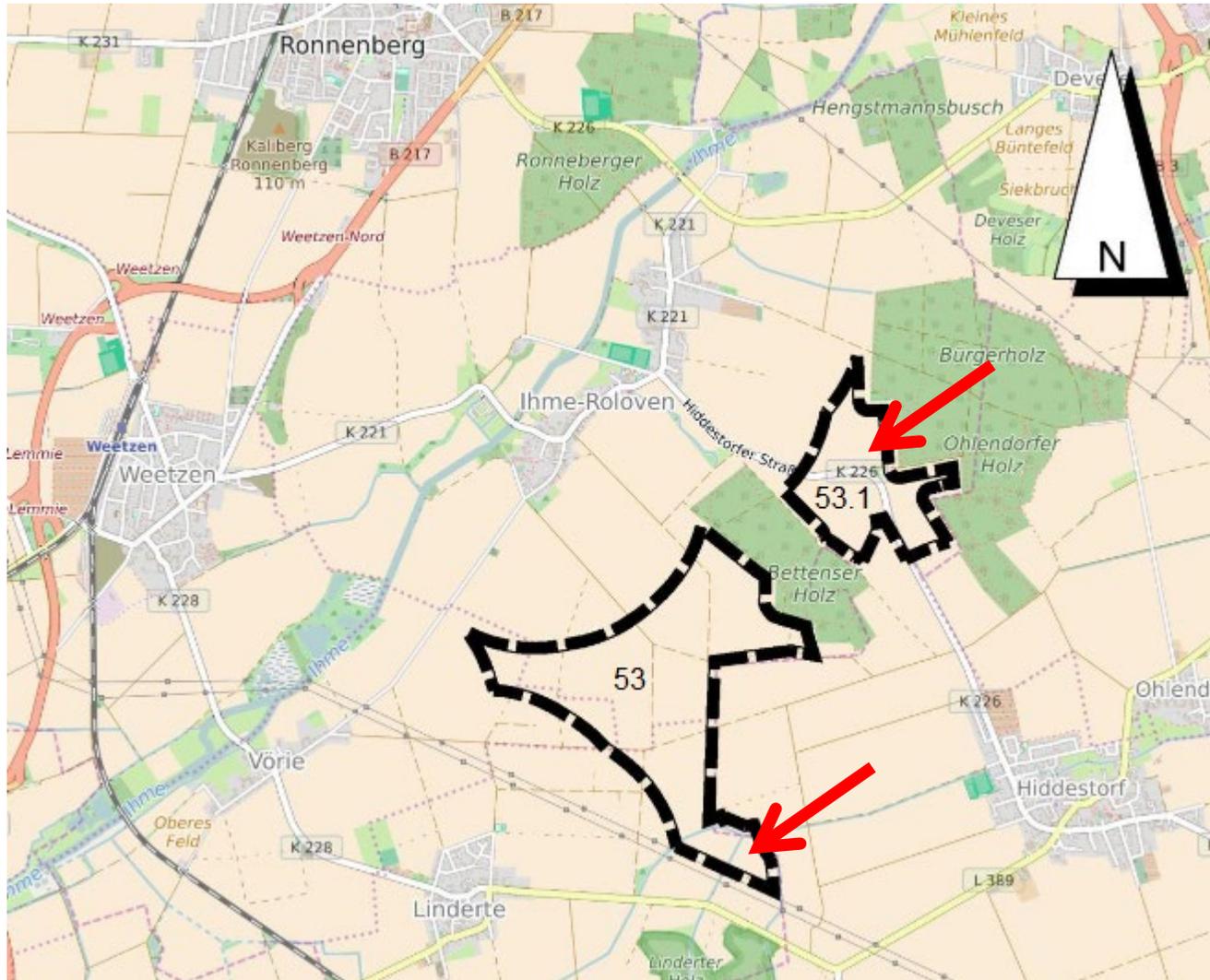
Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“



Die Stadt **Ronnenberg** legt den **F-Plan** als frühzeitige Bürgerbeteiligung **öffentlich aus**.

Die **Flächen** sind **größer** als im „Sachlichen Teilprogramm Windenergie“ (RROP) der Region.

Nach Planung UKA Nord bis zu **11 WEA's** in Fläche 53 **und 4 WEA's** in 53.1 auf Ronnenberger Gebiet.

Die Möglichkeit des **Repowerings** der 3 alten Anlagen wird dadurch nicht ausgeschlossen.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“

Die Stadt **Ronnenberg** legt den **F-Plan** als frühzeitige Bürgerbeteiligung vom **11.12. bis 18.12.** öffentlich aus. Derzeit läuft die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (11.11. bis 20.12).

- ⇒ **Mittwoch 11.12.** von 9.00 bis 16.00 Uhr **Einsichtnahme** mit Möglichkeit einer **Äußerung** und **Erörterung** möglich im Rathaus 3, Hansastr. 38, Zimmer 4101. Alle **Fragen** sind möglich!
- ⇒ auch vom **12.12. bis 18.12.2024** nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 0511/4600-372.
- ⇒ **Dienstag, dem 10.12.2024, ab 17.00 Uhr** öffentliche **Informationsmesse** des Investors UKA Nord im Dorfgemeinschaftshaus Linderte, Bürgerstr. 2
- ⇒ Ein eigener Stand von **Mensch + Wind e.V.** ist angefragt.
- ⇒ **Einwendungen** sind möglich bis zum **18.12.2024**. Die Anzahl der Einwendungen ist auch ein **politisches Signal!**
- ⇒ **Beispiele** von Einwendungen stehen auf unserer **Homepage** zur Verfügung.
- ⇒ Alle Fragen, Einwendungen etc. an angela.meyer-everloh@ronnenberg.de

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



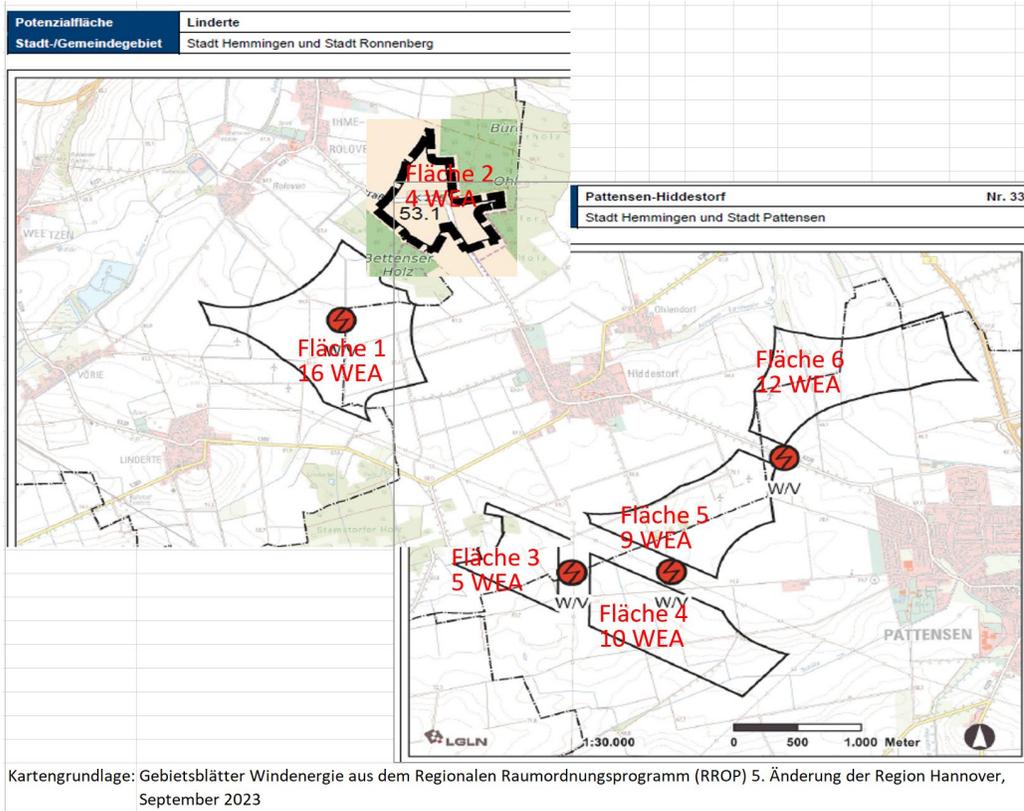
Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Aktueller Status Stadt Hemmingen



Umzingelung Hiddestorf

- ⇒ Kleine Veränderungen im Gebiet 33
- ⇒ Gespräche mit Projektentwicklern (Gebiet 33, Firma JUWI, Gebiet 36 unbekannt) laufen.
- ⇒ Die tatsächliche Anzahl neuer WKAs ist unbekannt.
- ⇒ eine Informationsveranstaltung seitens des Rathauses ist erst nach Fertigstellung der Verträge geplant => keine Veränderungen mehr möglich.
- ⇒ Es ist zu vermuten, dass eine aktive Information und Gestaltung durch die Stadt Hemmingen kaum stattfindet.
=> z.B. wirbt die Stadt Pattensen für einen Mindestabstand von 1.000m zur Wohnbebauung und eine Streichung des Gebietes 33.
- ⇒ Informationen im Internet sind irreführend und weisen nicht auf die Entwicklungen hin

<https://www.stadthemmingen.de/standort/umwelt-und-klimaschutz/windenergie/>

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



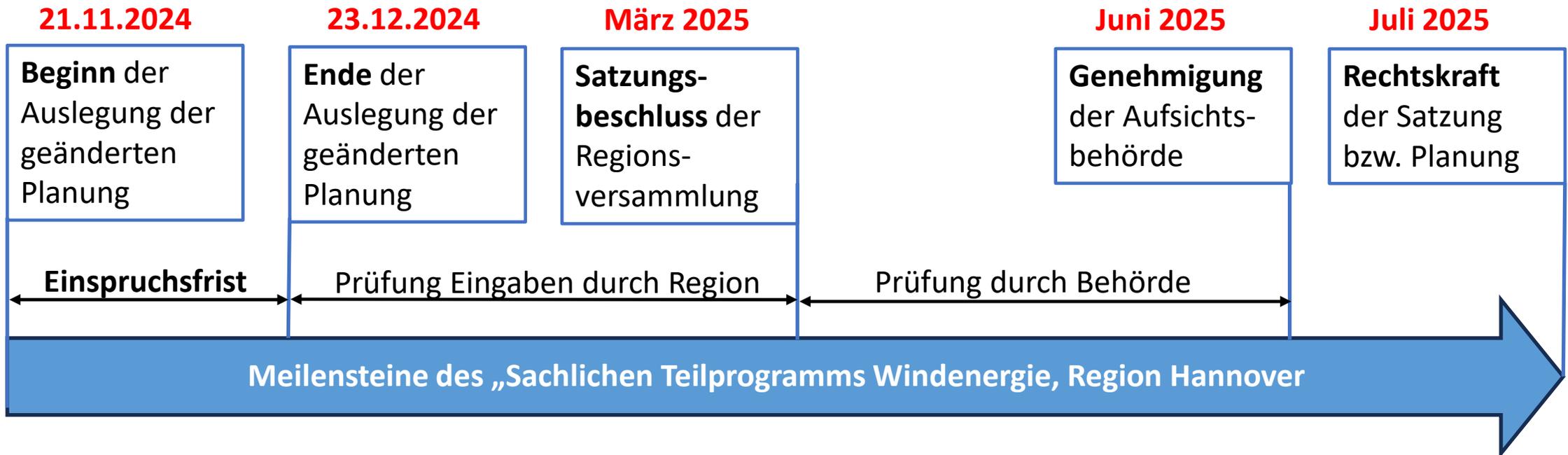
Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



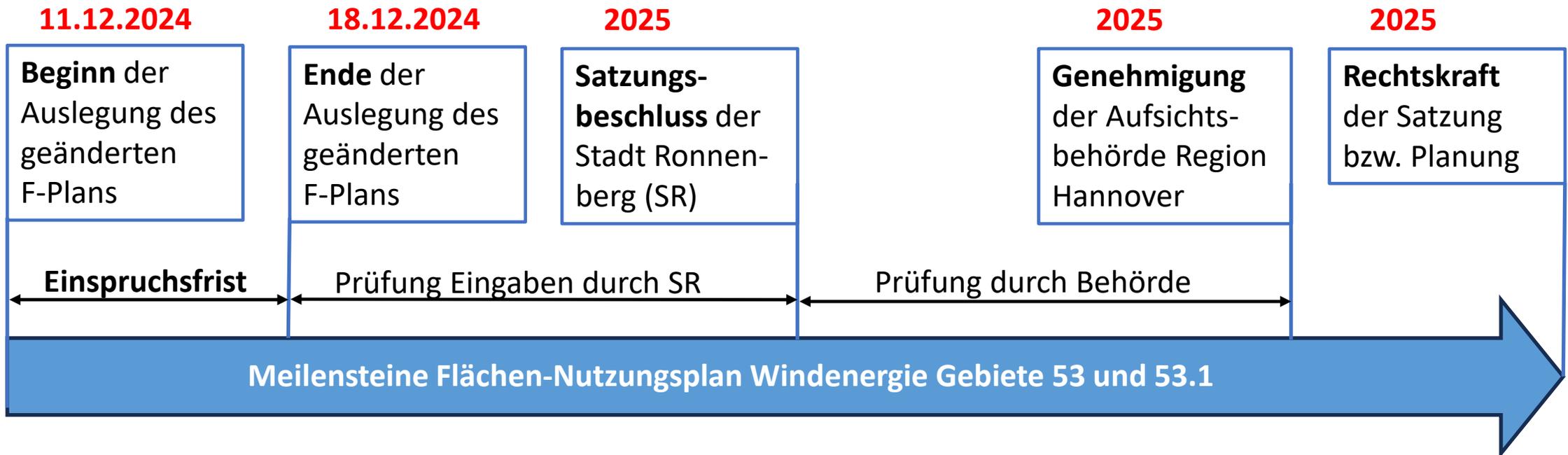
Nächste Schritte / Terminplanung Region Hannover



Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Nächste Schritte / Terminplanung Stadt Ronnenberg





Kontakt Daten für Stellungnahmen/Einsprüche zum RROP

Die Region hat das Verfahren noch einmal geöffnet – nutzen wir die Chance !

Am einfachsten per E-Mail:

[E-Mail: regionalplanung@region-hannover.de](mailto:regionalplanung@region-hannover.de)

Betreff: Stellungnahme/Widerspruch zum „Sachlichen Teilprogramm Windenergie“, Nr. 36, Potentialfläche Linderte oder Nr. 33 Potentialfläche Hiddestorf/Pattensen

Achtung: Die Mail mit begründeten Widersprüchen muss bis spätestens **23.12.2024 bei der Region eingehen !!!**

Individuelle Stellungnahmen sind gefordert – Kopien bestehender Einsprüche sind nicht zielführend.

Seien Sie kreativ – alle objektiven und subjektiven Argumente oder Bedenken können und sollten geäußert werden !

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Agenda

Nr.	Agendapunkt	Vortragender	Zeit (inkl. Fragen)
1	Vorstellung Mensch + Wind	Lotte Heuer Peter Holzki	5 min
2	Ein Jahr BI: Ein Rückblick	Lotte Heuer	10 min
3	Aktueller Status nach Bewertung der Einwände zum RROP „Sachliches Teilprogramm Windenergie“ in der Region Hannover“	Dieter Heuer	10 min
4	Erneute Auslegung nach Überplanung des RROP – worauf kommt es an ?	Peter Holzki	15 min
5	Flächennutzungsplan 53 und 53.1 Stadt Ronnenberg „Windenergie“	Peter Holzki	10 min
6	Aktueller Status Stadt Hemmingen	Tbd.	10 min
7	Nächste Schritte / Terminplanung	Dieter Heuer	5 min
8	Fragen & Diskussion	alle	25min

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Weitere Infos auf den folgenden Seiten:

- Darstellung der **geplanten bzw. möglichen WEAs in den Vrg. 33 und 36**
- Bsp. einer **Bewertung einer Bürger-Eingabe durch die Region** am Bsp. Vrg.36
- **zum Strombedarf in der Region Hannover** (Studie HCI) und die Auswirkungen bei einer konsistenten Planung => Verkleinerung der Vrg. Flächen möglich !
- zur finanziellen **Beteiligung der Gemeinden bzw. der Anwohner** im Umkreis der Anlagen => Die Finanzierung erfolgt letztlich durch die Steuerzahler bzw. die Stromkunden und nicht durch die Anlagenbetreiber – der Benefit für die Anwohner ist winzig

Klimaneutralität und die Planungen auf den einzelnen Ebenen



Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Bsp. Bewertung Eingabe zu Vrg.36

Institution:	privat
Eingabe	
7. Das bedeutende Vogelschutz- sowie Brut- und Rastvogelgebiet "Weetzener Stapelteiche" (Enten, Gänse, Reiher, Kraniche, Störche, um nur die Großvögel zu nennen, sowie Rotmilan, Habicht, Bussard, Falke) liegt nur ca. 600m vom westlichen Rand der Potentialfläche entfernt. Die auf der Potentialfläche geplanten WEAs blockieren durch Ihre gigantischen Ausmaße die Hauptzugrichtung aus bzw. nach Süd bis Nordost.	
a. Das Gebiet der „Weetzener Stapelteiche“ wurde in den vorliegenden Prüfungen und Umweltberichten nicht berücksichtigt bzw. schlicht vergessen. https://www.ronnenberg.de/portal/seiten/ronnenberger-stapelteiche-914000521-21650.html	
8. Der Rotmilan hat sein Habitat innerhalb und in der Umgebung der Potentialfläche 36. Durch die Größe und die Anzahl der Anlagen besteht ein sehr hohes Risiko der Tötung durch die WEAS.	
9. Das bedeutende Naturschutz- und Brutvogelgebiet "Stamstorfer Holz" befindet sich nur ca. 400m südlich der Potentialfläche. Insbesondere die häufigen "Pendelflüge" der Vögel zwischen dem Stamstorfer Holz und den Weetzener Stapelteichen (siehe 6.) führt durch die Potentialfläche 36 und bedeutet ein hohes Tötungs-, Verletzungs- und Irritationsrisiko durch die WEAs.	
a. Diese Beeinträchtigungen wurden bei den bisherigen Prüfungen und Umweltberichten nicht berücksichtigt	
10. Im Bereich der Potentialfläche befinden sich Vorkommen des streng geschützten Feldhamsters. Das Fortbestehen der Population ist durch die Versiegelung und Zerschneidung des Habitats durch Fundamente, Arbeitsflächen und Straßen sowie durch die ständige Vibration der Anlagen mit weitreichender Übertragung im Boden sehr gefährdet.	
a. Diese Beeinträchtigungen wurden bei den bisherigen Prüfungen und Umweltberichten nicht berücksichtigt	
11. Vertreibung von Tieren (Hase, Dachs) und Vögeln (z.B. Kiebitz und Feldlerche) aus dem Potentialgebiet durch hörbare und nicht hörbare Luftschallemission der WEAs sowie durch die Körperschallübertragung am Fundament in den Boden.	
a. Diese Beeinträchtigungen wurden bei den bisherigen Prüfungen und Umweltberichten nicht berücksichtigt	

Erwiderung

Nicht folgen.

Sofern Hinweise zu relevanten Artenschutzvorkommen gemeldet wurden, ist diesen nachgegangen worden. Sie wurden von der unteren Naturschutzbehörde geprüft und qualifiziert. Wenn sie im Ergebnis aus artenschutzrechtlichen oder nach der einheitlich anzuwendenden artenschutzfachlichen Methodik dieses Planungskonzeptes zu beachten sind, führen sie gegebenenfalls nicht zu einer Festlegung hinsichtlich der Windenergienutzung. Mit einer Gefährdung des Fortbestandes wird nicht gerechnet.

Es wird keine erhebliche Beeinträchtigung möglicher Zugkorridore im Falle eines möglichen größeren Windparks bei dem Vorranggebiet Windenergienutzung "Linderte" Nr. 36 gesehen. Relevante qualifizierte Gastvogelgebiete werden bei der Planung berücksichtigt. Die angesprochenen Stapelteiche werden beim Land Niedersachsen mit dem Status "offen" gelistet. Das heißt, es gibt für diesen Bereich keine ausreichenden Kartierungen, um eine naturschutzfachliche Bewertung der Qualität vornehmen zu können. Ohne diese fachliche Bewertung und da auch keine anderen relevanten und qualifizierten Daten vom NLWKN oder der unteren Naturschutzbehörde zu diesem Bereich vorliegen, wird kein Grund gesehen, zu diesem Bereich Abstände einzuhalten. Die hier genannten Hinweise haben nicht die fachliche Qualität, um im Planungskonzept berücksichtigt zu werden.

Größere Anlagen bedeuten nicht zwingend ein höheres Artenschutzrisiko. Es erfolgt ein Hinweis auf Feldhamster-Vorkommen im Umweltbericht. Die vorgebrachten Einwände stehen den Festlegungen der Windenergiegebiete nicht entgegen.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Strombedarf Region Hannover (Prognosen 2023 vs. 2024) vs. Flächenplanungen und Anzahl benötigter WEAs

Ggü.stellung der Planungen zum RROP "Wind" der Region Hannover 09.2023 vs. 09.2024	Strombedarf 2020 [GWh]	Strombedarf 2035 [GWh]	Strombedarf Wind 2035 [GWh]	Anzahl WEA bei 5,7MW, 27%JNG "Referenzanlage"	Strombedarf 2045 [GWh]	Strombedarf Wind 2045 [GWh]	Anzahl WEA bei 6,7MW, 27%JNG Stand der Technik 2023
Planungsbasis Region Hannover 09.2023 3. Entw. zur 5. Änd. RROP 2016 Geplante Fläche 5.667ha = 2,47% Region	5.157	10.300 +100% ggü. 2020	5.157 50% Wind	383 14,8ha/WEA	15.471 +200% ggü. 2020	7.736 50% Wind	487 11,7ha/WEA
Planungsbasis Region Hannover 09.2024 Endbericht HIC, 04.2024 Geplante Fläche 5.367ha = 2,34% Region	5.157	6.498 +26% ggü. 2020	3.769 58% Wind 3.249 50% Wind	280 19ha/WEA 241 22ha/WEA	9.283 +80% ggü. 2020	5.384 58% Wind 4.642 50% Wind	340 15,9ha/WEA 293 18,3ha/WEA

Aktuell drehen sich 264 WEA in der Region Hannover, die alle "repowered" werden. Um das "Stromziel" für eine klimaneutrale Region Hannover zu erreichen wäre **bis 2035 nur ein Zubau von 19** und **bis 2045 ein Zubau von 74** zusätzlichen Anlagen notwendig. Bei konstanter WEA Dichte in den Vrg.-Gebieten könnten Flächen **deutlich reduziert** werden um so eine **drohende Überplanung** mit zu vielen WEA und unnötiger Schädigung von Natur und Mensch in unserer dichtbesiedelten Region Hannover zu verhindern. Eine **"Entschärfung"** (d.h. Flächenreduzierung) der besonders problematischen Vrg. 33 und 36 wäre **problemlos möglich**.

Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Finanzielle Beteiligung – genau hingeschaut

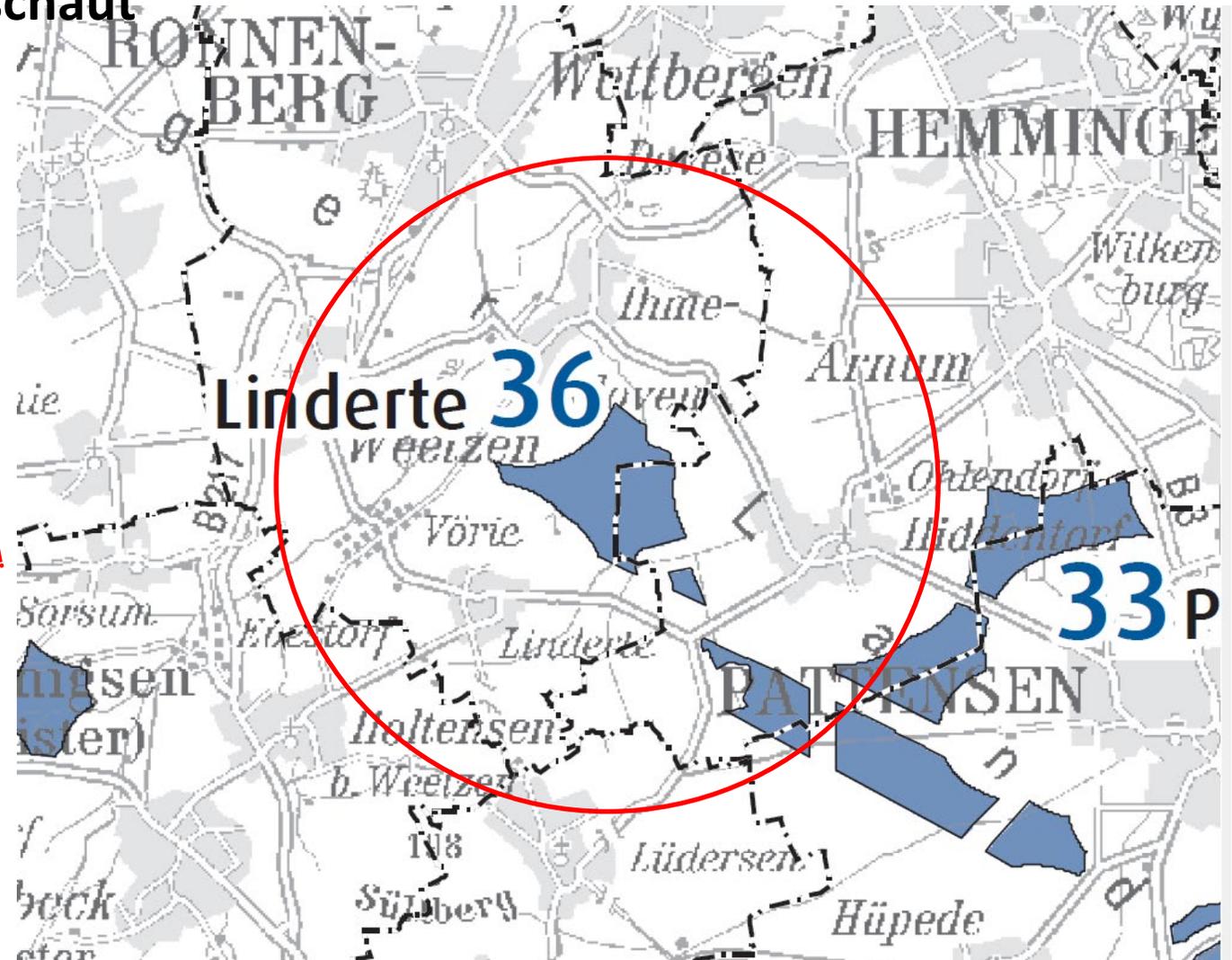
Radius 2,5km = 20km²

Die Beteiligung gemäß §6 EEG für alle betroffenen Kommunen (Ronnenberg, Hemmingen, Hannover, Pattensen, Springe) im Radius von 2,5km um den Turm der Anlage beträgt **max. 0,2ct/kWh => max. ca. 30.000€/Jahr** pro Riesen-WEA (wird aufgeteilt).

Die zus. Akzeptanzabgabe gemäß NWindPVBetG soll einem Wert von durchschnittlich **0,1ct/kWh => ca. 15.000€/Jahr** (wird aufgeteilt) für die Bürger oder Kommunen im Radius von 2,5km um den Turm der Anlage gewährt werden. *ca. 3€/Bürger im Jahr!*

Hier sind verschiedene Arten der Kompensation möglich, u.a. nachrangige Darlehen oder Beteiligungen an der WEA...

Beide Zahlungen kann sich der WEA-Betreiber vom Netzbetreiber erstatten lassen, d.h. die Stromkunden bzw. die Steuerzahler zahlen das !



Infoveranstaltung 20.11.2024, Vörie



Finanzielle Beteiligung – genau hingeschaut

Niedersächsisches Gesetz über die Beteiligung von Kommunen und Bevölkerung am wirtschaftlichen Ertrag von Windenergieanlagen und Freiflächen-Photovoltaikanlagen (NWindPVBetG)

In Kraft seit: 18.04.2024; [Gesetzestext](#); [FAQ der Landesregierung](#)

Rahmen

- Verpflichtende Beteiligung von Bürger*innen und Kommunen

Kern

- Jährlich 0,2 Ct/kWh für die tatsächlich eingespeister Strommenge an die Kommunen im Umkreis von 2,5 km (gemäß § 6 EEG)
- Sowie zusätzliches Beteiligungsangebot an die Bürger*innen und/ oder Kommunen im Umkreis von 2,5 km
- Angebot reicht aus; Einigung muss nicht stattfinden
 - Jährliche Beteiligung in Höhe von 0,1 ct/kWh für Gemeinden, Landkreise oder betroffene Einwohner*innen
- oder
 - Beteiligung mit einem Anteil von 20% an WEA direkt gesellschaftsrechtlich oder in Form einer kapitalgebenden Schwarmfinanzierung
 - Arten der finanziellen Beteiligung: Überlassung eines Teils der Anlagen, Nachrangdarlehen, kapitalgebende oder kreditgebende Schwarmfinanzierung, Sparprodukte und die verbilligte Lieferung von Energie (Liste nicht abschließend)

- Sanktion: 1 Millionen Euro bei Verweigerung, 500.000 Euro bei unzureichender Umsetzung

Zweckbindung

„Die Gemeinden und Landkreise haben die Finanzmittel aus der Akzeptanzabgabe für Maßnahmen zur Steigerung und Erhaltung der Akzeptanz von Windenergieanlagen oder Freiflächenanlagen zu verwenden.“

Erstattungsfähigkeit

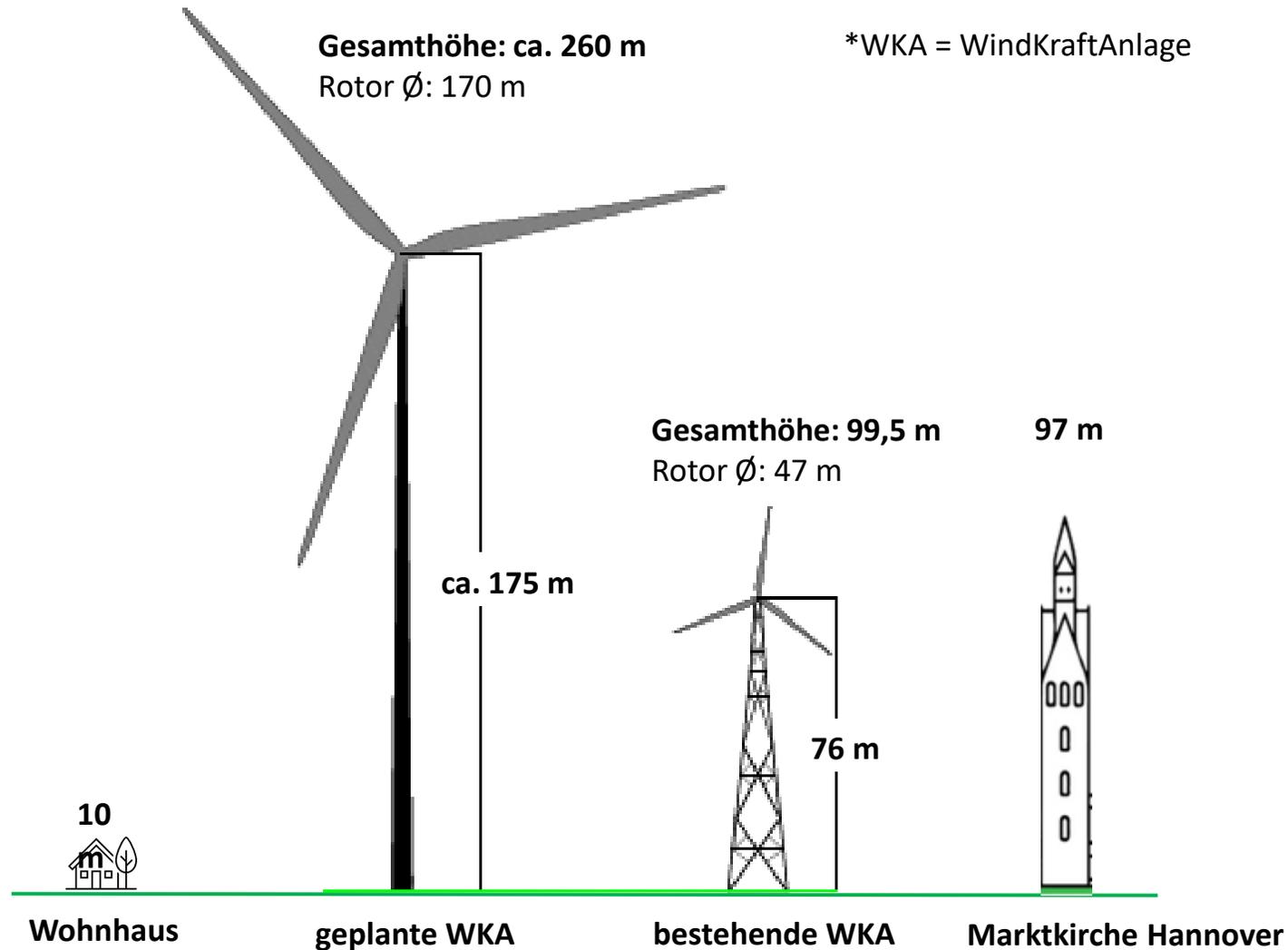
- Die Akzeptanzabgabe ist erstattungsfähig, wenn die 0,2 ct/kWh nach § 6 Abs. 4 EEG freiwillig gezahlt werden. Dann können die Vorhabenträger*innen sich das Geld vom Netzbetreiber erstatten lassen. Vorhabenträger*innen haben zudem die Möglichkeit, eine Rückerstattung für Zahlungen nach § 4 Abs. 1 NWindPVBetG beim Netzbetreiber zu beantragen.



[https://www.wind-energie.de/fileadmin/redaktion/dokumente/publikationen-oeffentlich/themen/01-mensch-und-umwelt/01-windkraft-vor-ort/20240718_BWE-Informationspapier Beteiligung von Anwohnern und Gemeinden.pdf](https://www.wind-energie.de/fileadmin/redaktion/dokumente/publikationen-oeffentlich/themen/01-mensch-und-umwelt/01-windkraft-vor-ort/20240718_BWE-Informationspapier_Beteiligung_von_Anwohnern_und_Gemeinden.pdf)

Planungen der Stadt Ronnenberg

Dimension einer Windkraftanlage



Wir bitten um Ihre Unterstützung



Wir benötigen:

- Mitglieder
- Spenden
- Unterschriften
- Aktive praktische Unterstützung
- Stellungnahmen zum RROP

... zur Finanzierung der Kosten unserer Aktionen (Banner, Flyer, Plakate, ...)
und zur Deckung der Rechtsanwaltskosten

... um politisch wirksam zu werden und unsere Anliegen durchzusetzen

... zur Bewältigung der Aufgaben und um öffentlich „spürbar“ zu bleiben

... helfen bei der Berücksichtigung unserer Bürgerinteressen

1.151 Unterschriften
wurden bereits übergeben !

*„Man sollte nie daran zweifeln, dass eine kleine Gruppe aufmerksamer, engagierter Bürger die Welt verändern kann.
Das war stets der Fall und wird auch in Zukunft so bleiben.“*

[Margaret Mead]



www.Mensch-und-Wind.de